



Juvigo treibt Internationalisierung voran

- **Kein Buchungsrückgang trotz Corona-Krise**
- **Starkes Wachstum der niederländischen und belgischen Plattformen**
- **Erschließung weiterer internationaler Märkte im ersten Quartal 2021**

Berlin, 09. Dezember 2020: Juvigo, Europas Spezialist für Feriencamps, Jugendreisen und Sprachreisen treibt die Internationalisierung seiner Marke voran. Der Launch weiterer Plattformen in Spanien, Portugal, Österreich und der Schweiz ist für das erste Quartal 2021 geplant.

„In den vergangenen Monaten waren auch wir gezwungen, schmerzhaft Sparmaßnahmen zu ergreifen. Alle Kosten standen auf dem Prüfstand. Relativ schnell haben wir aber entschieden, dass das Budget für die weitere Internationalisierung nicht angetastet wird. Wir wollen jetzt in langfristige Wachstumsprojekte investieren“, begründet Björn Viergutz die weitere Expansion.

Allein auf der niederländischen und der belgischen Plattform wurden 4.500 Übernachtungen vermittelt, womit sich die Buchungen im Vergleich zum Vorjahr mehr als verfünffacht haben. Die französische Plattform, die 2020 online ging, konnte trotz der erschwerten Bedingungen einen guten Start hinlegen. In kürzester Zeit hat Juvigo knapp 20 Veranstalter von Kinder- und Jugendreisen als Partner in Frankreich gewinnen und erste Reisen vermitteln können.

Diese Entwicklung hat Björn Viergutz, Gründer und Geschäftsführer von Juvigo, in seinen Plänen der weiteren Internationalisierung bestätigt: „In den Niederlanden und in Belgien haben wir unsere zweite Buchungssaison beendet und konnten trotz der schwierigen Umstände deutlich mehr Ferienreisen vermitteln als noch 2019. Gerade die Niederlande haben Feriencamps frühzeitig erlaubt, wodurch die Eltern schnell und zuverlässig buchen konnten. Internationalisierung bedeutet damit für uns immer auch ein Stück weit Risikodiversifizierung. Wenn ein Markt einmal in Turbulenzen gerät, können wir das durch die anderen Märkte ausgleichen. Dies belegen die Zahlen aus den Niederlanden und Belgien!“

Expansion nach Spanien, Portugal, Österreich und in die Schweiz

Derzeit baut Juvigo mit weiteren Muttersprachlern die Plattformen für Spanien, Portugal, Österreich und die Schweiz auf. Alle Aktivitäten werden zentral aus dem Berliner Büro gesteuert. Die neuen Plattformen richten sich an die Veranstalter von Kinder- und Jugendreisen vor Ort. So werden auf juvigo.es vorwiegend Reisen von spanischen Veranstalter-Partnern für Kinder aus Spanien angeboten.

Aber auch deutsche Veranstalter-Partner profitieren von der Expansion, da sie ihre Reisen nun auf den neuen Plattformen vertreiben können und somit für Kunden aus Spanien, Portugal, Österreich und der Schweiz buchbar sind.

Für Kinder und Jugendliche aus Deutschland erhöht sich die Reiseauswahl im Juvigo-Portfolio: Sie können nun beispielsweise auch an einem Surfcamp eines lokalen Veranstalters in Portugal teilnehmen. Damit wird der europäische Jugendtourismus über Ländergrenzen hinweg weiter gefördert: Im Jahr 2020 hat sich zum Beispiel die Anzahl deutscher Buchungen für Camps in den Niederlanden mehr als vervierfacht.



Im Frühjahr 2021 geht es los

Schon Anfang 2021 können Eltern und Kinder in diesen Ländern über Juvigo eine Ferienreise buchen – und das in gewohnt hoher Qualität. Alle Camps wurden von Hand ausgewählt und es besteht ein persönlicher Kontakt zu jedem Veranstalter. Durch diesen engen Kontakt und das Wissen über die Reisen garantiert Juvigo für alle Länder einen ausgezeichneten Kundenservice – und das mit Muttersprachlern. „Schon jetzt arbeitet an unserem Unternehmenssitz in Berlin ein internationales Team am Aufbau der neuen Plattformen. In den letzten Jahren haben wir eine große Expertise für internationale Expansion aufgebaut, weshalb wir uns den großen Schritt auch in schwierigen Zeiten zutrauen“, sagt Björn Viergutz.

Über Juvigo

Juvigo ist Europas Spezialist für betreute Feriencamps, Jugendreisen und Sprachreisen und bietet Angebote für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 21 Jahren von mehr als 100 Veranstaltern, u.a. von ruf Jugendreisen, Jugendtours, Panke Sprachreisen sowie von regionalen Anbietern an. Als unabhängiger Vermittler hilft Juvigo mit kostenloser Beratung per Telefon, E-Mail oder WhatsApp Eltern dabei die perfekte Reise für ihr Kind zu planen und direkt online zu buchen.

Die Juvigo GmbH wurde 2015 von Björn Viergutz gegründet und ist neben Deutschland auch in den Niederlanden, in Belgien und in Frankreich verfügbar. Jährlich vermittelt das Unternehmen 50.000 Übernachtungen in ganz Europa. Juvigo beschäftigt 20 Mitarbeiter, die alle internationalen Märkte zentral aus dem Berliner Büro steuern. Björn Viergutz ist seit 2019 Jury-Mitglied beim Sprungbrett-Wettbewerb des Verband Internet Reisevertrieb e.V. (VIR), durch den das Unternehmen im Jahr 2017 als innovativstes Travel-Startup ausgezeichnet wurde.